

# Plätze mit Sitzbänken sollen entstehen

Sichertshäuser beschäftigen sich mit der Dorferneuerung · Erste Neuerungen am Kastanienbaum

Sichertshausen. Zu einem Ortstermin, an dem wichtige Punkte der Dorferneuerung besprochen wurden, kamen einige Sichertshäuser am Sonntagmorgen zusammen.

von Rebekka Schrimpf

Thomas Schmidt, Betreuer der Dorferneuerung Sichertshausen, ließ sich von den Einwohnern auf Mängel im Dorf hinweisen, die nach ihrer Ansicht beseitigt werden sollen.

Seminare zur Dorferneuerung haben die Sichertshäuser schon besucht, und die erste Arbeitssitzung hat stattgefunden. Nun kann es mit konkreten Plänen weitergehen. In neun Jahren soll die Dorferneuerung abgeschlossen sein, doch könne dies auch früher der Fall sein, teilte Ortsvorsteher Reinhard Lauer mit. Ein Teil der Kosten wird von der Gemeinde finanziert, der Rest von Zuschüssen.

Auch private Projekte sollen im Zuge der Dorferneuerung gefördert werden. So zum Beispiel die Umnutzung von leerstehenden Gebäuden und die

Erneuerung und Veränderung von privaten Fassaden. „Leerstehende Häuser sollen wieder mit Leben gefüllt und weiterhin bewohnbar gemacht werden“, sagte Lauer.

Ziel sei, Sichertshausen nicht nur attraktiver zu gestalten, sondern auch im sozialen und touristischen Bereich aufzubessern. „Wir wollen Möglichkeiten der Begegnung schaffen und zentrale Plätze mit Bänken gestalten“, erklärte der Ortsvorsteher.

Erste Veränderungen sind beim Kastanienbaum geplant. Die alte Betondecke soll abgerissen und durch Pflastersteine und Grünflächen ersetzt werden. Außerdem sind Sitzbänke und eine Beleuchtung geplant.

Das Backhaus ist vor zehn Jahren das letzte Mal renoviert worden, und an dem Gebäude sind Spuren des Verfalls sichtbar. Eine Sanierung von außen und innen sei dringend notwendig. Ein früherer Brunnen neben dem Backhaus soll wieder errichtet werden.

Ein weiterer Punkt, der bei der Begegnung auffiel, war der groß angelegte Ortseingang. Es gilt, diesen zu verkleinern und die Glas- und Dosencontainer



Sichertshäuser wiesen am Sonntag auf Mängel im Ort hin, die im Zuge der Dorferneuerung beseitigt werden sollen.

Foto: Rebekka Schrimpf

durch einen Sichtschutz aus Hecken besser zu verbergen.

Die breite und gerade Hauptstraße verlockt die Autofahrer zum Schnellfahren. „Durch einen entsprechenden Rückbau mit Parkbuchten oder Grünflächen könnte dies verhindert

werden“, sagte Lauer.

Der Spielplatz in Sichertshausen hat zwar einige Spielgeräte zur Auswahl, nur schattenspendende Bäume sind nicht genügend vorhanden. Deshalb soll auch dort an einer Verbesserung gearbeitet werden. Hoch-

stämmige Bäume und ein Sonnensegel über dem Sandkasten würden die Lage verändern.

Der Rundgang führte auch zum Bolzplatz, zum Friedhof und zum Sirenenplatz, wo weitere Verbesserungsvorschläge gemacht wurden.

